

Landeck bekommt FuZo

Grünes Licht für Landecker Fußgängerzone und Venet-Hilfsgelder.

Landeck – Nun ist es fix: Die Stadt Landeck gab einstimmig grünes Licht für eine temporäre Fußgängerzone. Zwischen dem 12. Juli und dem 26. August wird die Malserstraße für sieben Wochen den Fußgängern vorbehalten sein. Ausnahmen gibt es für die Post, die Apotheke, das Hotel Schrofenstein und den Bestatter Dellemann. „Es ist ein Test, wie sich das bewährt“, betont Bürgermeister Herbert Mayer. Derzeit ist die Verordnung in Ausarbeitung. Die Liste „Zukunft Landeck“ hatte im vergangenen Herbst einen Antrag auf Umsetzung der Fußgängerzone eingebracht. Zufrieden mit der Entscheidung war auch Stadtrat Philipp Pflaume (Zukunft Landeck).

Grünes Licht gab es auch für Hilfsgelder für die Venet Bergbahnen AG. Nach Zams genehmigte auch der Landecker Gemeinderat Zahlungen in Höhe von rund 220.000 Euro. Insgesamt benötigt die Bergbahn 440.000 Euro. Alternativlos ist das für Mayer: „Wir können die letzten Zahlungen nicht einstellen, bevor wir wissen, wie es weitergeht.“ Noch im Juli sollen den Gemeinderäten Zukunftsvarianten für das defizitäre und in die Jahre gekommene Skigebiet vorgestellt werden. (mr)



Die Malserstraße wird zur Sommer-Fußgängerzone. Foto: Reichle

Todesfälle

In **Landeck**: Werner Netzer, 89 Jahre. In **Inzing**: Anna Haslwanter, geb. Hörtnagl, 87 Jahre. In **Innsbruck**: Gertrud Walter, 100 Jahre. Severin Goidinger, 34 Jahre. In **Gnadenwald**: Vesna Martinez, 94 Jahre. In **Fritzens**: Harald Hochenburger, 82 Jahre. In **Wattens**: René Bruner, 44 Jahre. In **Schwaz**: Herbert Kandler, 90 Jahre. In **Langkampfen**: Wolfgang Mehnert, 49 Jahre. In **Niederau**: Anna Gwiggner, geb. Herbinger, 84 Jahre. In **Brixen**: Prof. Dr. Sebastian Posch, 86 Jahre. In **Lienz**: Ingeborg Wille, geb. Semrajc, 91 Jahre. In **Leisach**: Olga Guggenberger, geb. Angermann, 89 Jahre. In **Reutte**: Anita Tinkl, geb. Geiss, 68 Jahre. In **Musau**: Helga Koch, geb. Kleindienst, 80 Jahre.



Beim so genannten Snag-Golf wird durch die leichten Schläger und weichen Bälle das Verletzungsrisiko minimiert. Hannah aus Seefeld (rechtes Bild) übt sich im perfekten Schwung. Fotos: Böhm



Golf, Geschick und viel Glück

Der Golfclub Seefeld-Wildmoos lud am Dienstag rund 200 Volksschüler zum Schnuppern ein. Mit jungen Spielern und ihren Eltern soll der Club wachsen.

Von Melina O. Mitternöckler

Telfs – Dass sie mit ihrer besten Freundin Chiara an einem sonnigen Vormittag Golf ausprobieren kann, freut Annika. Seit sieben Jahren sind die Elf- und die Zehnjährige befreundet. Am Dienstag wurden sie gemeinsam mit rund 200 anderen Volksschülerinnen und -schülern vom Golfclub (GC) Seefeld-Wildmoos empfangen.

„Sie lernen den kompletten Golfschwung auf spielerische Art und Weise“, erklärt Andrea Hoch-Sarnthein, Präsidentin des seit 1969 bestehenden Golfclubs. Nachwuchs ist rar, und so spielen Kinder und Jugendliche bis 18 generell frei. Über die Kinder wolle man auch die Eltern in den Club bringen, so die Präsidentin. Der Schulausflug jedenfalls gefiel den Kids:



Mit viel Elan und Fokus wurde der Schläger geschwungen. Chiara und Annika (rechtes Bild, v.l.) besuchen die Seefelder Volksschule. Sie sind beste Freundinnen und genossen den Ausflug auf den Golfplatz im Grünen.

„Man kann durch die Natur gehen und sich bewegen“, schwärmt Viertklässler Christopher aus Leutasch. Hannah aus Seefeld findet es besonders schwierig, den perfekten Schwung und Halt zu finden.



Verantwortungsvoll ist die Elfjährige bereits. Mit dem leichten Plastikschläger holt sie aus, zielt auf den kleinen Tennisball und ruft: „Aufpassen!“ Erst dann schlägt sie ihn ins weite Grün. In einem sind

sich alle Kinder einig: je weiter man schießt, desto cooler! Auch Nachwuchstalent Rafael Norz taugt besonders, dass er die Bälle immer weiter schießen kann. Seitdem er drei war, spielt der Zehnjähri-

ge Golf. Vergangenes Jahr hat er es in den Tiroler Golfkader geschafft. Eines Tages möchte er ins Nationalteam. Fast jeden Tag sei er mit seinen Eltern am Platz. Die elfjährige Chiara hingegen ist zum ersten Mal hier: „Sonst spiele ich immer Minigolf, aber da sind die Bahnen kürzer. Hier kann ich frei herumschießen!“

670 Mitglieder zählt der Golfclub, davon etwa 60 Kinder. Der Altersdurchschnitt lag 2019 noch bei 60, mittlerweile konnte er auf 50 gesenkt werden. Aktionen wie das Streichen der Aufnahmegebühr von 5000 Euro helfen. Der Ausflug der VS Leutasch, Reith und Seefeld sowie die Telfer Josef-Schweinester-Schule wurde organisiert vom GC Seefeld-Wildmoos, dem Golfverband und Allgemeinen Sportverband, der Gemeinde Telfs und dem Land.

Hänge bei Uferstraße instabil

Kaunertal – Akute Hangrutschgefahr – mit dieser Begründung haben die Kaunertaler Gletscherbahnen die Uferstraße-West beim Gepatschtausee gesperrt. „Die Entscheidungsgrundlage für die Straßensperre ist ein aktuelles geologisches Gutach-

ten“, heißt es. Nachdem man Veränderungen im Hang bemerkt hatte, hatten die Gletscherbahnen die Strecke bereits am 26. Mai gesperrt und einen Geologen beauftragt. Gestern informierte man die Behörde. Demnach seien Hänge entlang der Uferstra-

ße instabil, die Route ist somit nicht mehr passierbar. Der Kaunertaler Gletscher sei weiter über die Uferstraße Ost der Gletscherpanoramastraße erreichbar. Mit instabilen Hängen argumentierten zuletzt auch Gegner des Kraftwerksausbaus. (TT, mr)

Feuerwehren im Wettstreit

Bichlbach – Hunderte Florianijünger treten am Freitag, 7. Juli, ab 15 Uhr beim 46. Nassleistungsbewerb der Bezirksfeuerwehren in Bichlbach an. Der Bewerb dauert bis 20 Uhr. Ab 21 Uhr sorgen Broadcast und danach DISKAvery im Festzelt für Stimmung. Am Samstag ab 8 Uhr wird der Bewerb fortgesetzt. Um 19 Uhr findet die Siegerehrung statt. Ab 21 Uhr spielen Die Jungen Zellberger auf. (TT)

Fensterwechsel ohne Schmutz

mit Fensterüberschubsystem

- ✓ Qualität vom Renovierer Nr. 1
- ✓ Ohne Baustelle - meist in nur 1 Tag
- ✓ Kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ In allen RAL-Farben und Holzdessins
- ✓ Wertsteigerung des Hauses
- ✓ Kompetenz und Tradition in Tirol

Josef Haslwanter KG
Bau- u. Möbelfischerei
Josef-Marberger-Str. 13 • 6424 Silz

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

☎ 0 52 63 / 63 77 ☎ 0 512 / 58 52 27

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.haslwanter.portas.at

BUCHE DEINEN URLAUB IM ALFA

um nur € 89,- pro Monat

3 Monate

Fitness, Gruppenkurse, Schwimmen & Wellness

inkl. kostenlose Personal-Trainerstunde

ALFA
SPORTS & SPA

Aktion gültig für Neukunden ab 18 Jahren bis 31.07.2023!